

Franz Göhler Seniorenstift

Betreiber:

CARITAS-SOZIALSTATION

ST. STEPHANUS E.V.

Franz-Göhler-Str. 3, 63768 Hösbach

Tel. 06021/442 445 0



Franz Göhler Seniorenstift • Franz-Göhler-Str. 3 • 63768 Hösbach

An alle
Bewohnerinnen und Bewohner



Infobrief 5 / 2020

Hösbach,
30.04.2020

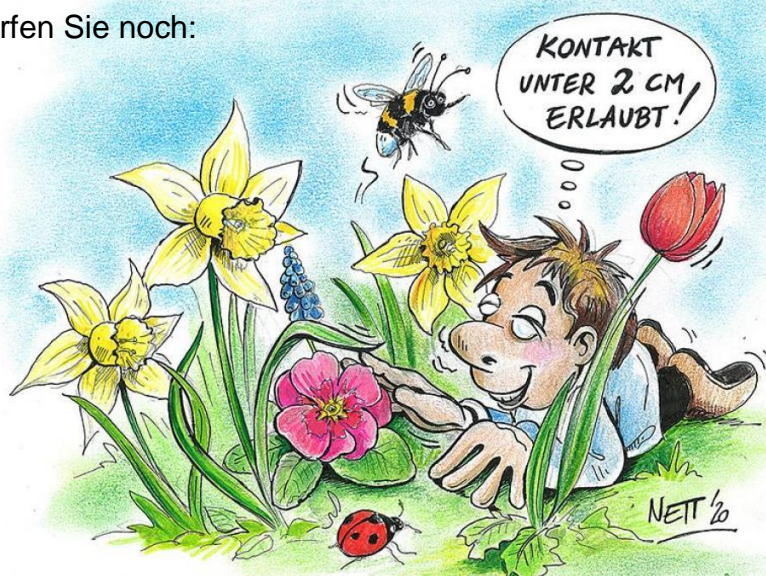
Sehr geehrte Damen und Herren,

nun sind sie da, die hellen und warmen Tage des Frühlings. Sie erfreuen unser Gemüt und wecken die Lebensgeister. Und das haben wir auch dringend nötig. Die ständigen Nachrichten über das Coronavirus und die Einschränkungen, die wir in diesen Krisenzeiten erleiden müssen, zerren schon ganz schön an unseren Nerven. Der Mundschutz nervt und wir wollen –endlich- wieder uneingeschränkt mit unseren Liebsten und Freunden unbefangen zusammen sein können.

Nur leider... so schnell wird die Gefährdungslage nicht vorüber sein. Wir brauchen Geduld und Einsicht. Daher danke ich Ihnen herzlich, dass sie beides aufbringen und die geforderten Maßnahmen einhalten. Abstand halten, Hände waschen, außerhalb der eigenen Wohnung den Mundschutz tragen, keine Besuche empfangen und nur zum nötigen Einkaufen, zum Arztbesuch oder auch mal für einen Spaziergang mit einer Begleitperson das Gelände verlassen, so schützen Sie sich und Ihre Mitbewohner.

Schade ist auch, dass wir Ihnen in diesen Zeiten so gar keine Abwechslung anbieten können. Café Stift, Terrassenabend, Grillfest...denkste...keine dieser beliebten Veranstaltungen darf stattfinden. Auch der gemeinsame Mittagstisch ist abgesagt. Nun wird das Essen zu den einzelnen Wohnungen gebracht und dort eingenommen. Selbst diese kleine Abwechslung ist zum Schutz ihrer Gesundheit zurzeit ausgesetzt.

...aber Blumen bewundern, dürfen Sie noch:





Mailed

Der Anger steht so grün, so grün,
Die blauen Veilchenglocken blühn,
Und Schlüsselblumen drunter,
Der Wiesengrund
Ist schon so bunt,
Und färbt sich täglich bunter.

Drum komme, wem der May gefällt,
Und freue sich der schönen Welt,
Und Gottes Vätergüte,
Die diese Pracht
Hervorgebracht,
Den Baum und seine Blüte.

Ludwig Hölty (1748 - 1776)

Unter den Feiertagen, die wir im Mai begehen, sticht besonders der 10. Mai hervor.
Es ist der

Muttertag,

zu dem ich Ihnen, liebe Mütter unter unseren Bewohnern, mit unten stehenden
Zeilen sehr herzlich gratuliere.

*Liebe Worte, Zärtlichkeiten,
gebe ich Dir gern zurück.
So sag ich auch heute:
„Danke,
für mein reiches Kinderglück!“*



Nun wünsche ich Ihnen allen einen schönen 1. Mai und bleiben Sie gesund!

Ihre

Jutta Haßkerl
Hausleitung